

261573-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Forschungs- und Entwicklungsdienste und zugehörige Beratung – Erstellung eines überörtlichen Hochwasser- und Starkregenvorsorgekonzept für das gesamte Einzugsgebiet der Nette

OJ S 74/2026 16/04/2026

**Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen**

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Kreisverwaltung Mayen-Koblenz

E-Mail: vergabestelle@kvmyk.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Erstellung eines überörtlichen Hochwasser- und Starkregenvorsorgekonzept für das gesamte Einzugsgebiet der Nette

Beschreibung: Zur Verbesserung der überörtlichen Zusammenarbeit bei der Hochwasser- und Starkregenvorsorge im Einzugsgebiet der Nette beabsichtigt der Landkreis Mayen-Koblenz, auf der Grundlage einer Kooperationsvereinbarung mit den Kommunen im Einzugsgebiet ein überörtliches Hochwasser- und Starkregenvorsorgekonzept (üHSVK) zu erarbeiten. Der Projektraum umfasst das gesamte Einzugsgebiet der Nette mit einer Fläche von ca. 370 km². Die erforderlichen Arbeiten zur Entwicklung dieses Planes sollen ausgeschrieben und an ein Fachbüro vergeben werden.

Kennung des Verfahrens: becb11d7-f20f-4ee0-a4c4-957064ccaae3

Interne Kennung: 2025_Z071

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 73000000 Forschungs- und Entwicklungsdienste und zugehörige Beratung

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Bahnhofstraße 9

Stadt: Koblenz

Postleitzahl: 56068

Land, Gliederung (NUTS): Mayen-Koblenz (DEB17)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Einzugsgebiet der Nette im Kreisgebiet des Landkreises Mayen-Koblenz

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: Ausschlussgründe gem. §§ 123, 124 GWB; § 42 VgV, § 7 LTTG Rheinland-Pfalz, Einhaltung der RU-Sanktionen; Einzelheiten sind erläutert in der Aufforderung zur Abgabe eines Teilnahmeantrags und im Teilnahmeantrag.

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Konzepterstellung

Beschreibung: Erstellung eines Überörtlichen Hochwasser- und Starkregenvorsorgekonzeptes (üHSVK) für das Einzugsgebiet der Nette

Interne Kennung: LOT-0001 2025_Z071

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 73000000 Forschungs- und Entwicklungsdienste und zugehörige Beratung

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Bahnhofstraße 9

Stadt: Koblenz

Postleitzahl: 56068

Land, Gliederung (NUTS): Mayen-Koblenz (DEB17)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Einzugsgebiet der Nette im Kreisgebiet des Landkreises Mayen-Koblenz

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/09/2026

Laufzeit: 2 Jahre

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch

geeignet für:startup#, #Besonders auch geeignet für:other-sme#, #Besonders auch geeignet für:selbst#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung
Konzept zur Verringerung der Umweltauswirkungen: Sonstiges

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: "Vergleichbare Projekte" aus dem Aufgabenbereich „Hochwasser- und Starkregenvorsorge“, insbesondere: (1) Hochwasser- und/oder Starkregen-Modellierung(2) Hochwasser-/Starkregenvorsorge-Konzepte/ -Maßnahmenplanung (vorzugsweise überörtlich); inkl. Maßnahmenbewertung/-priorisierung, Dokumentation(3) Gewässerentwicklung, Gewässerökologie, Naturschutzplanung(4) Wirkungsermittlung für Hochwasser- und Starkregen- Vorsorgemaßnahmen(5) Machbarkeits-, Konflikt- oder Raum-Widerstandsanalysen oder vergleichbare Umsetzungsplanungen für Infrastrukturmaßnahmen. Mindestanforderung: jeweils 1 vergleichbare Referenz je Projekttyp gemäß (1) bis (5)- Es werden maximal 6 Referenzen gewertet.- Es werden nur Referenzen mit einem Honorarvolumen (Honoraranteil des Bewerbers) > 40.000 € netto gewertet- Referenzzeitraum: 01.01.2021 - 31.03.2026 abgeschlossen oder begonnen und Leistungen zu mindestens 75% erbracht (mind. 75% der Bearbeitungszeit und mind. 75% der Projektergebnisse)Bewertung Anzahl der wertbaren Referenzen jeweils multipliziert mit - Faktor 1 für örtliche/lokale Projekte (eine Kommune) oder mit einem Projektgebiet kleiner 100 km² - Faktor 2 für überörtliche Projekte mit mindestens 3 Kommunen oder einem Projektgebiet 100 km² bis 500 km²- Faktor 3 für überörtliche Projekte mit mindestens 10 Kommunen oder Projektgebiet > 500 km².(als eine Kommune wird eine Gebietskörperschaft Stadt oder Gemeinde oder Verbandsgemeinde gewertet; Ortsgemeinden oder Stadt- oder Ortsteile sind im Sinne dieser Bewertung ein Teil einer Gemeinde). Eigenerklärungen für den Nachweis der Referenzen sind zunächst ausreichend (Anlage 2a Referenzen); die Vergabestelle behält sich vor, weitergehende Nachweise zur tatsächlichen Durchführung anzufordern. Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Mindestanforderung: Gesamtumsatzes der Bietergemeinschaft im Schnitt der letzten drei Geschäftsjahre (2023-2025) mindestens 600.000 €/Jahr netto

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Aktueller Nachweis zum Vorliegen einer Berufshaftpflichtversicherung mit folgenden Mindest-Deckungssummen für den Einzelfall: - Personenschäden: 1,5 Mio. Euro - Sach- und Vermögensschäden: 1,5 Mio. Euro alternativ: Eine aktuelle schriftliche Bestätigung der Versicherung des Bewerbers, die Berufshaftpflichtdeckung auf die geforderten Deckungssummen im Auftragsfall anzuheben oder zum Abschluss einer objektbezogenen Versicherung bereit zu sein. Hinweis: Bei Bietergemeinschaften ist der Nachweis der Deckungssumme bzw. die vorgenannte Bestätigung aufgrund der gesamtschuldnerischen Haftung für ein Mitglied ausreichend.

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: Qualität der angebotenen Leistung (70%, erreichbare Punkte 350): a) Kriterium Aufbau, Methodik, Projektmanagement (Wichtungsfaktor: 45 , erreichbare Punkte: 225, zu erreichende Mindestpunktzahl: 150) aa) Unterkriterium Aussagefähigkeit und inhaltliche Schlüssigkeit des vorgelegten Konzeptes, Methoden und Instrumente, fachlicher Gesamteindruck (Wichtungsfaktor: 35, erreichbare Punkte 175) ab) Unterkriterium Ablauf- und Zeitplanung, Projektorganisation und Qualitätssicherung (10 %, erreichbare Punkte: 50) b) Kriterium Aufbau, Qualifikation und Erfahrung des Projektteams (Wichtungsfaktor: 25, erreichbare Punkte: 125, zu erreichende Mindestpunktzahl: 70) ba) Unterkriterium fachliche Qualifikation / relevante Projektreferenzen des vorgesehenen Projektpersonals (Wichtungsfaktor: 20, erreichbare Punkte: 100) dieses Unterkriterium ist weiter untergliedert in: baa) Projektleitung (Wichtungsfaktor: 7, erreichbare Punkte: 35), bab) stv. Projektleitung (Wichtungsfaktor: 5, erreichbare Punkte: 25) und bac) weiteres Projektteam / Kernteam (max. 4 Personen zusätzlich zu PL und stv. PL) (Wichtungsfaktor: 8, erreichbare Punkte: 40) bb) Unterkriterium Personalkonzept, vorgesehene Vertretungsregeln, Redundanz (Wichtungsfaktor: 5, erreichbare Punkte: 25) Bei jedem (Unter-/) Kriterium gibt es eine Wertungsskala von 5 - 0 erreichbaren Punkten mit den jeweiligen Anforderungen für das Erreichen der Punktebewertung.

Kriterium:

Art: Preis

Beschreibung: Preis/Honorarkosten (30%, erreichbare Punkte 150): Der Wichtungsfaktor beim Preis/Honorarkosten beträgt 30. Das niedrigste wertbare Angebot erhält 5 Punkte. Honorarangebote die doppelt so hoch wie das niedrigste wertbare Honorarangebot (oder höher) sind erhalten 0 Punkte. Bei dazwischen liegenden Honorarangeboten erfolgt eine lineare Interpolation auf zwei Nachkommastellen.

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.subreport.de/E95765754>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 01/06 /2026

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.subreport.de/E95765754>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 18/05/2026 10:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Alle Unterlagen, mit Ausnahme von Preisen, können ggfls. nachgefordert werden.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Es ist eine Geheimhaltungsvereinbarung erforderlich: nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Kreisverwaltung Mayen-Koblenz

Organisation, die Angebote bearbeitet: Kreisverwaltung Mayen-Koblenz

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Kreisverwaltung Mayen-Koblenz

Registrierungsnummer: Berichtseinheit-ID 00000321

Postanschrift: Bahnhofstr. 9

Stadt: Koblenz

Postleitzahl: 56068

Land, Gliederung (NUTS): Koblenz, Kreisfreie Stadt (DEB11)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Zentrale Vergabestelle

E-Mail: vergabestelle@kvmyk.de

Telefon: 0 26 11 08 71 1

Internetadresse: <https://www.mayen-koblenz.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

Organisation, die Angebote bearbeitet

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau

Registrierungsnummer: DE355604198

Abteilung: Vergabekammer Rheinland-Pfalz

Postanschrift: Stiftstraße 9

Stadt: Mainz

Postleitzahl: 55116

Land, Gliederung (NUTS): Mainz, Kreisfreie Stadt (DEB35)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer.rlp@mwvlw.rlp.de

Telefon: +49 6131162234

Fax: +49 613116162113

Internetadresse: <https://mwvlw.rlp.de>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: beb4f6ce-2368-4b70-9648-031d0d843792 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 14/04/2026 08:44:34 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 261573-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 74/2026

Datum der Veröffentlichung: 16/04/2026